



Alptransit:
Auf wann die Fertigstellung eines epochalen Werks?

Das **Memorial 2024** von *ProGottardo–Ferrovia d'Europa*, oder:
Wir zählen auf das **Gotthard-Komitee**

Gianni Ghisla, PhD



❖ Ein kurzer Blick auf die neueste Geschichte des GHK: die Periode ab 2000, als der Bau des Basistunnels in Angriff genommen und von Jürg Meister nicht mehr in Betracht gezogen wurde. Dazu vier Daten:

- **2011: Erklärung von Bellinzona**, eigentlicher Höhepunkt in der Wirkung des GHK in den letzten zwei Jahrzehnten. «Diese Resolution erfolgt aus der wachsenden Besorgnis heraus, dass dringend notwendige Schlüsselinfrastrukturen für eine multifunktionale Gotthard-Achse auf die lange Bank geschoben werden.»
- **2017: letzte offizielle Stellungnahme des GHK zur Botschaft Ausbauschritt 2035.** Danach wird es still, auch zur Perspektive Bahn 2050 liegt keine Stellungnahme mehr vor.
- **2022: Im Jahresbericht 2022 wird die Existenzfrage gestellt und eine Strategiediskussion angeregt.** «Worin besteht der Mehrwert des GK, was kann mit seinen Aktivitäten besser erreicht werden als ohne GK?»
- **2023: an der Generalversammlung in Luzern verkündet Adolf Ogi feierlich den Abschluss der NEAT ...** (*Seid euch eurer Sterblichkeit bewusst...*)
Die AlpTransit Gotthard SA hatte sich aufgelöst.



Memento mori...



❖ Das GHK stellt sich wieder die Existenzfrage. Warum?

➤ **Ziel erreicht! Ziel erreicht?**

Immer, wenn das Ziel erreicht war, hat sich das GHK mehr oder weniger still verabschiedet... Aber ist das Ziel wirklich erreicht? Gemäss den Aussagen des GHK selbst war es 2011 nicht der Fall und es ist heute nicht der Fall!

➤ **Hingegen scheint das GHK die wegweisenden Grundsätze aus den Augen verloren zu haben, die Jürg Meister so scharf identifiziert hat. Insbesondere:**

- ☐ **Eine übergeordnete Vision und ein klares, eindeutiges Ziel**
- ☐ **Eine starke Einbeziehung der Wirtschaft (Handelskammern)**
- ☐ **Der Blick über die Grenzen hinweg**



- ❖ **Unsere Überzeugung:** Die Existenzberechtigung des GHK steht ausser Zweifel. Die Zeit des endgültigen Sterbens steht nicht an. Gerade jetzt sind die historischen Qualitäten und die Dienste des GHK gefragt. Wir alle brauchen sie, um ein epochales Projekt nicht brach liegen zu lassen.
- ❖ So geht es darum sich aufs Wesentliche zu konzentrieren: **ein eindeutiges Ziel, die Einbeziehung der Wirtschaft, der Blick über den Tellerrand**
- ❖ Deshalb haben wir das **Memorial 2024** lanciert (und sind das Risiko eingegangen, dass unser Appel wieder in der Wüste verhallen kann), die Geschichte lässt uns aber keinen Spielraum!





MEMORIAL 2024

ALPTRANSIT:

Die Bahn-Alpentransversale durch den Gotthard soll fertiggestellt werden, ein unverzichtbares Werk, vom Volk gewollt, ein Mehrwert für die neuen Generationen!

Dieses Memorandum richtet sich an

die 13 Kantone des Gotthard-Komitees, an die Behörden in der Schweiz und in Italien, an die Wirtschaft und an die Zivilgesellschaft.



«ProGottardo – Ferrovia d'Europa» fordert

1. die Fertigstellung von **Alptransit** und dessen Integration in ein **Gesamtkonzept für den Schienenverkehr** - ausgehend vom *Eidgenössischen Mobilitätskreuz*, mit Nord-Süd und Ost-West-Verbindungen von Grenze zu Grenze. (...)
2. dass die Infrastrukturkomponenten von AT mit dem Gesamtkonzept in der Rahmenplanung der **Botschaft 2026** aufgenommen und spätestens ab 2040 in Kontinuität zu den in Realisierung befindlichen Grossprojekten schrittweise umgesetzt werden.
3. den Bundesrat zur Aufnahme von **Verhandlungen mit Italien, Deutschland und der EU** auf, um bestehende Vereinbarungen zu reaktivieren und die Planung und Finanzierung unverzüglich anzugehen.
4. die **Kantone des Gotthard-Komitees**, die im 19. Jahrhundert historisch für die Wahl dieser Strecke entscheidend waren, dazu auf, zusammen mit den Behörden der Regio Insubrica und der Lombardei die notwendigen Schritte zur Unterstützung der Fertigstellung von AT zu unternehmen (...).



Liebe Repräsentanten des GHK, aller 13 Kantone,

Wir zählen auf das Gotthard-Komitee!

Nehmen Sie diese Forderungen in ihre Strategie auf und richten Sie die Tätigkeit der nächsten zwei Jahre darauf aus!

Besten Dank!

Carlo Battaglini al Parlamento nel 1863:

*«Signori! L'iniziativa di questa grande impresa delle nazioni appartiene a voi:
essa appartiene alla patria elvetica come simbolo di tre grandi civiltà»*

